Niederschrift

über die 21. Sitzung der Gemeindevertretung Nebel am Donnerstag, dem 18.11.2021, im Haus des Gastes Nebel.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 19:00 Uhr - 20:55 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Helmut Bechler
Herr Cornelius Bendixen
Frau Elke Dethlefsen
Frau Traute Diedrichsen
Herr Tobias Lankers
Herr Jan Oppermann
Herr Christian Peters

Bürgermeister
1. stellv. Bürgermeisterin

von der Verwaltung

Frau Anja Tadsen

Protokoll

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Mario Bruns
Herr Henning Claußen
Herr Martin Drews
Herr Lothar Herberger

2. stellv. Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten
4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 20. Sitzung am 26.08.2021 (öffentlicher Teil)
5. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der 20. Sitzung gefassten Beschlüsse gem. § 35 (3) GO
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Einwohnerfragestunde
9. Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers und des stellvertretenden Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr Nebel
Vorlage: Neb/000153
10. Bau einer PIS-Landestelle für Rettungshubschrauber
hier: Bereitstellung der erforderlichen finanziellen Eigenmittel
Vorlage: Neb/000151
11. Grundsatzbeschluss zur Gründung der "Inselenergie Föhr-Amrum GmbH" als Tochtergesellschaft der Inselwerke Föhr-Amrum GmbH
Vorlage: Neb/000152

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bgm. Bendixen begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur TO gestellt.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten

Die TOP 12 bis 18 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 20. Sitzung am 26.08.2021 (öffentlicher Teil)

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben. Die Niederschrift ist somit festgestellt.

5. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der 20. Sitzung gefassten Beschlüsse gem. § 35 (3) GO

Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse bekannt.

6. Bericht des Bürgermeisters

- Die Feuerwehr Süddorf-Steenodde hat ihr 125-jähriges Bestehen gefeiert.
- Das Testzentrum im Haus des Gastes bleibt mit eingeschränkten Öffnungszeiten bestehen. Weihnachten werden die Öffnungszeiten wieder hochgefahren.
- Es ist damit zu rechnen, dass die 2G-Regelung für Beherbergungsbetriebe über den 19. Dezember 2021 bestehen bleibt. Die Vermieter sollten bereits jetzt ihre Gäste darüber informieren.
- Am Strandübergang fehlt noch der Infopavillion. Die Verkehrsführung wird noch vor Ostern neu gestaltet.
- Beim Glasfaserausbau ist die Haupttrasse fertiggestellt und die Haushalte werden bereits angeschlossen, so dass mit einer möglichen Fertigstellung noch vor Weihnachten zu rechnen ist. Eine Baubegehung wird stattfinden.
- Bgm. Bendixen berichtet von der letzten Amtsausschusssitzung.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

GV Elke Dethlefsen berichtet von der letzten IHaKo auf Pellworm.

8. Einwohnerfragestunde

Die Fragen und Anregungen der Einwohner werden von der GV beantwortet.

9. Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers und des stellvertretenden Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr Nebel
Vorlage: Neb/000153

Sachdarstellung mit Begründung:

In der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Nebel (Ortswehren Nebel und Süddorf-Steenodde) am 16.09.2021 wurde Herr Oliver Ziegler für sechs Jahre zum Gemeindeführer gewählt. Herr Ziegler erfüllt die brandschutzrechtlichen Voraussetzungen für das Amt des Gemeindeführers.

Gleichzeitig hat die Versammlung Herrn Tewe Thomas zum stellvertretenden Gemeindeführer gewählt. Herr Thomas erfüllt ebenfalls die brandschutzrechtlichen Voraussetzungen für das gewählte Amt.

Zur Teilnahme an den noch fehlenden Lehrgängen an der Landesfeuerweherschule in Harrislee haben sich die Gewählten schriftlich verpflichtet.

Gemäß § 11 Abs. 3 des Gesetzes über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren (Brandschutzgesetz – BrSchG) vom 10.02.1996 bedarf die Wahl eines Gemeindeführers und seines Stellvertreters der Zustimmung der Gemeindevertretung. Die Gewählten sind außerdem durch die Aushändigung einer Urkunde für die Dauer von sechs Jahren zu Ehrenbeamten der Gemeinde Nebel zu ernennen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Der Wahl von Oliver Ziegler zum Gemeindeführer und der Wahl von Tewe Thomas zum stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Nebel sowie deren Ernennung zu Ehrenbeamten der Gemeinde Nebel für die Dauer von sechs Jahren wird gemäß § 11 Abs. 3 des Brandschutzgesetzes zugestimmt.

Durch Handheben und Nachsprechen der Eidesformel wird Oliver Ziegler zum Gemeindeführer und Tewe Thomas zum stellvertretenden Gemeindeführer vereidigt. Bgm. Bendixen händigt die Ernennungsurkunden aus.

10. Bau einer PIS-Landestelle für Rettungshubschrauber
hier: Bereitstellung der erforderlichen finanziellen Eigenmittel
Vorlage: Neb/000151

Sachdarstellung mit Begründung:

Die Gemeinde Nebel beabsichtigt, den bisherigen provisorischen Landeplatz für Rettungshubschrauber im Jahr 2022 zu einer „Public Interest Site“ bzw. „Landestelle öffentlichen Interesses“ (PIS-Landestelle) nach den Anforderungen und Vorgaben des Luftverkehrsrechts auszubauen.

Die vom Bau- und Planungsamt des Amtes Föhr-Amrum geschätzten Kosten für die Baumaßnahmen und die Ausstattung der PIS-Landestelle betragen insgesamt 266.620,69 €. Für das Vorhaben sollen bei der AktivRegion Uthlande im November 2021 Fördermittel beantragt werden. Bei einer in Aussicht gestellten Förderquote von 50 % der Nettokosten würde die Fördersumme 112.025,50 € und der Eigenanteil der

Gemeinde Nebel 154.595,19 € betragen.

Dem Förderantrag ist ein Beschluss der Gemeinde Nebel hinsichtlich der Bereitstellung der Eigenmittel beizulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Die Gemeinde Nebel beschließt, sich bei der AktivRegion Uthlande um Fördermittel für den geplanten Bau der PIS-Landestelle zu bewerben und den voraussichtlichen Eigenanteil von 154.595,19 € an den geschätzten Gesamtkosten von 266.620,69 € zu tragen. Die entsprechenden Mittel werden im Haushalt 2022 bereitgestellt.

**11. Grundsatzbeschluss zur Gründung der "Inselenergie Föhr-Amrum GmbH" als Tochtergesellschaft der Inselwerke Föhr-Amrum GmbH
Vorlage: Neb/000152**

Sachdarstellung mit Begründung:

Das Amt Föhr-Amrum, die Stadt Wyk auf Föhr sowie die Gemeinden der Inseln Föhr und Amrum haben mit Gesellschaftsvertrag vom 25.11.2020 die Inselwerke Föhr-Amrum GmbH gegründet.

Zum Zweck einer klimafreundlichen Wärmeversorgung und Stromerzeugung sowie des Stromvertriebs auf den Inseln Föhr und Amrum beabsichtigen die Inselwerke Föhr-Amrum GmbH zusammen mit der DSK Energie GmbH die Gründung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma „Inselenergie Föhr-Amrum GmbH“. Ein mögliches weiteres Geschäftsfeld dieser neu zu gründenden Gesellschaft soll die Koordination und ggf. auch Umsetzung klimafreundlicher insularer Mobilitätskonzepte sein.

Die Inselwerke Föhr-Amrum GmbH soll mit einem Geschäftsanteil von 80 % Mehrheitsgesellschafterin, die DSK Energie GmbH mit einem Geschäftsanteil von 20 % Minderheitsgesellschafterin werden.

Die Inselwerke Föhr-Amrum GmbH und die DSK Energie GmbH haben den als Anlage 1 beigefügten Entwurf eines Gesellschaftsvertrags sowie den als Anlage 2 beigefügten Entwurf einer Gesellschaftervereinbarung miteinander abgestimmt.

Das Amt Föhr-Amrum ist aufgrund seiner Beteiligung von 51 % an der Inselwerke Föhr-Amrum GmbH verpflichtet, die beabsichtigte mittelbare Beteiligung an der „Inselenergie Föhr-Amrum GmbH“ vorab bei der Kommunalaufsicht anzuzeigen (§§ 108 GO, 18 Abs. 1 AO). Für die Stadt Wyk auf Föhr und die Gemeinden der Inseln Föhr und Amrum ist ein eigenes Anzeigeverfahren gemäß § 108 GO nicht erforderlich, da sie nicht mit mehr als 25 % an der Inselwerke Föhr-Amrum GmbH beteiligt sind (§ 108 Abs. 2 GO).

Das Amt Föhr-Amrum hat der Kommunalaufsicht den als Anlage 1 beigefügten Entwurf des Gesellschaftsvertrags sowie den als Anlage 2 beigefügten Entwurf der Gesellschaftervereinbarung sowie weitere Unterlagen zur Gesellschaftsgründung am 25.10.2021 im Rahmen der Vorab-Anzeige gemäß § 108 Abs. 1 Satz 1 GO übersandt.

Die Voraussetzungen für die mittelbare Beteiligung an der Gründung der „Inselenergie Föhr-Amrum GmbH“ gemäß §§ 101, 102 GO liegen vor. Es wird insoweit auf die „Checkliste“ zum gemeindewirtschaftlichen Prüfprogramm (Anlage 3) sowie den Abwä-

gungsbericht gemäß § 102 Abs. 1 Satz 2 GO (Anlage 4) verwiesen. Beide Dokumente hat das Amt Föhr-Amrum im Rahmen seiner Anzeige ebenfalls der Kommunalaufsicht vorgelegt. Eine Rückmeldung der Kommunalaufsicht gegenüber dem Amt Föhr-Amrum steht noch aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

1. Die Gemeinde Nebel beschließt die mittelbare Beteiligung an der Gründung der „Inselenergie Föhr-Amrum GmbH“ durch die Inselwerke Föhr-Amrum GmbH auf der Grundlage des als Anlage 1 beigefügten Gesellschaftsvertrags und der als Anlage 2 beigefügten Gesellschaftervereinbarung. Die Inselwerke Föhr-Amrum GmbH soll sich als Mehrheitsgesellschafterin mit einem Geschäftsanteil in Höhe von 20.000,- EUR (80 %) an der „Inselenergie Föhr-Amrum GmbH“ beteiligen.
2. Der Vertreter der Gemeinde Nebel in der Gesellschafterversammlung der Inselwerke Föhr-Amrum GmbH wird ermächtigt und angewiesen, im Rahmen einer Gesellschafterversammlung der Inselwerke Föhr-Amrum GmbH der Beteiligung an der Gründung der „Inselenergie Föhr-Amrum GmbH“ auf der Grundlage des als Anlage 1 beigefügten Gesellschaftsvertrags und der als Anlage 2 beigefügten Gesellschaftervereinbarung zuzustimmen.
3. Soweit die Kommunalaufsicht im Rahmen des Anzeigeverfahrens des Amtes Föhr-Amrum Anpassungen an dem Gesellschaftsvertrag oder der Gesellschaftervereinbarung fordert, gilt der Beschluss nach Ziffer 1 und die Ermächtigung bzw. Weisung nach Ziffer 2 auch für einen entsprechend angepassten Gesellschaftsvertrag oder eine entsprechend angepasste Gesellschaftervereinbarung. Unwesentliche Änderungen, insbesondere redaktioneller Art, dürfen ebenfalls vorgenommen werden. Bei wesentlichen Änderungen ist die Gemeindevertretung jedoch vor der Gründung der „Inselenergie Föhr-Amrum GmbH“ erneut zu befassen.

Cornelius Bendixen

Anja Tadsen